

# Bildvorträge im Gesundheitszentrum Limmat



**jeweils sonntags 18:30 - 19:30**

Die Bildvorträge finden im Gesundheitszentrum Limmat, Limmatstrasse 186, grosser Saal im 1. Stock, statt. Es werden Bilder im Bereich Kunst, Reisen oder Geschichte gezeigt.

Das auf den einzelnen Bildern zu sehende wird in einen grösseren Zusammenhang eingebettet.

Oft findet sich ein Brückenschlag zu religiösen Themen. Diese Bildvorträge sind allen Interessierten ohne Vorkenntnisse offen.

## **1. März: Sternstunden aus der Fotografie-Geschichte**

Die Fotografie entwickelte sich zu Beginn als Konkurrentin der Malerei, wenn es um die exakte Wiedergabe der Wirklichkeit ging. Schon bald wurde die Fotografie eine eigene Kunstform, welcher es nicht einfach um die Wiedergabe des Vorhandenen ging, sondern um den Entwurf von Neuem.

## **29. März: Passionsbilder**

Als Leidensgeschichte mit einer längeren Einleitung wurden die Evangelien einmal beschrieben. Und tatsächlich nehmen die letzten Tage des Lebens Jesu einen breiten Raum ein im Neuen Testament. In der Kunst wurde die Passion in verschiedenen Bildtypen inszeniert. An diesem Palmsonntag laden wir zur meditativen Betrachtung ein.

## **26. April: Jüdische Kulturen**

Die Diaspora, die Ausbreitung jüdischer Menschen seit der Zerstörung des Jerusalemer Tempels 70. n. Christus, ist zu einem Merkmal jüdischer Identität geworden. Dennoch kam es zu einer Bewahrung der jüdischen Identität an den Orten der Niederlassung. Diese breite Panorama jüdischer Kulturen wird auch im Schmelztiegel des Staates Israel sichtbar.

## **24. Mai: Ungewöhnliche Heilige Orte**

Überall auf der Welt gibt es heilige Orte, an denen das Unverfügbare verehrt wird. Manche dieser Orte sind im wahrsten Sinne des Wortes merkwürdig! Wir begeben uns auf eine Reise zu von Autobahnraststätten über Berggipfel hin zu Tierfriedhöfen.

## **28. Juni: Impressionen aus dem Werk von Michael Triegel**

Der deutsche Künstler Triegel malt in einem altmeisterlichen Stil, seine Bilder enthalten jedoch verblüffende Perspektiven und erinnern an den Surrealismus. Mit seinem Werk stellt er Sinnfragen und widmet sich religiösen Themen aus einer zeitgenössischen Perspektive.